



IST UNSERE DEMOKRATIE IN GEFAHR?

INTERDISZIPLINÄRE ANALYSEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

Mittwoch, 27. September 2017, 17-19 Uhr
AK SALZBURG, Saal | 5020 Salzburg | Markus-Sittikus-Straße 10

Quo vadis Demokratie(-forschung)?

Eine demokratische Gesellschaft galt lange Zeit als selbstverständlich. Aber Globalisierung, ökonomische Krisen, populistische Bewegungen, soziale Spannungen und (inter-)kulturelle Konflikte sowie Extremisten stellen sie in Frage. Die Demokratieforschung muss Antworten auf diese komplexen Herausforderungen finden:

- Was gefährdet Demokratie?
- Wie überwinden wir aktuelle und zukünftige Krisen?
- Wie kann und soll unser Verständnis von Demokratie weiterentwickelt werden?
- Was ist der Beitrag der Wissenschaft und wie verändern sich deren Methoden?

Solche grundlegenden Fragen können nur interdisziplinär bearbeitet werden. Jetzt legen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fakultäten der Universität Salzburg Analysen und Lösungsansätze vor. Sie sind im Sammelband „Demokratie – ein interdisziplinäres Forschungsprojekt“ zusammengefasst. Er wird am 27. September in der AK Salzburg präsentiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir bitten um Anmeldung bis 25.9.2017: veranstaltung@ak-salzburg.at oder +43 (0)662 86 87-240

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen fotografiert und gegebenenfalls auch gefilmt wird und diese Fotos/Videos für die Öffentlichkeitsarbeit der AK Salzburg verwendet werden können.

PROGRAMM

Eröffnung und Begrüßung

Siegfried Pichler

AK-Präsident und ÖGB-Landesvorsitzender

„Salzburger interdisziplinäre Diskurse“

Franz Gmainer-Pranzl

Leiter Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen

„Vergleichende Politikwissenschaft“ als Forschungsprojekt

Jessica Fortin-Rittberger

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Kurzvorstellung der Beiträge des Sammelbandes

Franz Gmainer-Pranzl

Moderiertes Gespräch mit Autorinnen und Autoren des Sammelbandes

Josef Mautner, Katholische Aktion Salzburg

Christina-Marie Juen, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Oldenburg

Ricarda Drüeke, Fachbereich Kommunikationswissenschaften, Universität Salzburg

Stefan Bogner, Sozialpolitische Abteilung der AK Salzburg

Moderation: Corinna Kröber, Fachbereich Politikwissenschaften und Soziologie

Gerne laden wir Sie anschließend zu einem Buffet ein.